

Bundeswehr-Übungen im Saarland: Verkehrsstörungen drohen im Juni!

Im Juni 2025 führt die Bundeswehr umfassende Übungen in Mettlach und Umgebung durch, einschließlich Spähtrupp- und Infanterietrainings.



Mettlach, Deutschland - Die Bundeswehr hat für den Monat Juni 2025 mehrere umfassende Übungen im Regionalverband Saarbrücken angekündigt. Zwischen dem 16. und 18. Juni findet die Ausbildung Spähtrupp Aufgesessen in den Regionen Mettlach, Nohfelden, Limbach und Saarbrücken statt. Dies wird gefolgt von einer weiteren Ausbildungsphase im gleichen Zeitraum, die vom 23. bis 26. Juni geplant ist. Beide Übungen werden mit jeweils 20 Soldaten durchgeführt und sehen den Einsatz von vier Radfahrzeugen, vier Kettenfahrzeugen sowie einer Kleinstdrohne vor. Während dieser Übungen wird auch mit Übungsmunition und pyrotechnischer Munition gerechnet, was möglicherweise zu Beeinträchtigungen im Straßenverkehr führen kann.

Zudem plant die Bundeswehr vom 27. bis 29. Juni eine Infanterieausbildung im Raum Saarbrücken, Scheidt, Rentrisch, Reichenbrunn und Niederwörzbach. An dieser Übung werden 25 Soldaten sowie zwei Radfahrzeuge beteiligt sein. Auch hier können Nachtmärsche für Verkehrsbehinderungen sorgen und der Einsatz von Übungsmunition ist vorgesehen. Laut **Regio-Journal** sind solche Übungen zur Verbesserung der Einsatzbereitschaft der Truppen von großer Bedeutung.

Details zur Ausbildungsstruktur

Im Rahmen dieser geplanten Übungen wird das Fallschirmjägerregiment 26 Aktivitäten wie die Infanterieausbildung vom 27. bis 29. Juni durchführen, die sich auf die Orte Saarbrücken, Scheidt, Rentrisch, Reichenbrunn und Niederwörzbach konzentriert. Dies umfasst die Teilnahme von 25 Soldaten und zwei Radfahrzeugen. Es wird insbesondere auf die Gefahren von Nachtmärschen hingewiesen, die ebenfalls für den Straßenverkehr Risiken mit sich bringen könnten. Der Einsatz von Übungsmunition und pyrotechnischer Munition ist dabei zu erwarten, wie **Saarjäger** berichtet.

Zusätzlich sind für den Zeitraum vom 30. Juni bis 4. Juli weitere umfangreiche Übungen in Rheinland-Pfalz und im Saarland geplant. Hierbei wird die Luftlandebrigade 1 mit einer großen Truppenstärke von 700 Soldaten, 16 Rad- und 4 Kettenfahrzeugen sowie zwei Flugzeugen (1x A400M und 1x M28) aktiv sein. Diese Aktivitäten schließen Fallschirmspringen und die Ausbildung für verschiedene militärische Manöver ein.

Kommende Übungen und Trainingsaktivitäten

Das Fallschirmjägerregiment 26 wird in der Woche vom 25. bis 26. Juni auch eine Durchschlageübung mit 30 Soldaten und 5 Radfahrzeugen im Saarland und Rheinland-Pfalz durchführen. Diese Maßnahmen sind Teil eines umfassenden

Ausbildungsprogramms, das darauf abzielt, die Einsatzfähigkeit der Bundeswehr zu stärken.

Zusammenfassend zeigen die zahlreichen militärischen Übungen und Trainingsaktivitäten im Regionalverband Saarbrücken und Umgebung die engagierte Vorbereitung und den kontinuierlichen Einsatz der Bundeswehr, um sicherzustellen, dass die Truppen für mögliche Einsätze gut gerüstet sind. Diese Aktivitäten sind essenziell für die Gewährleistung der nationalen Sicherheit und für die Entwicklung der Fähigkeiten der Soldaten.

Details	
Ort	Mettlach, Deutschland
Quellen	• www.regio-journal.info • www.saarjaeger.de

Besuchen Sie uns auf: mein-wien.net